

Anzeiger

zum

Breslauer Kreisblatt.

N^o 15.

Breslau den 11. April.

1857.

Bekanntmachung.

Die nicht dem Innungs-Verbande angehörigen Herren Gewerbetreibende und deren Lehrlinge die nach § 23 und § 36 der Verordnung vom 7. Februar 1849 einer Prüfung unterworfen sind, ersuche ich hiermit, sich und ihre Lehrling, behufs Meister- und Gesellenprüfung bei dem Unterzeichneten anzumelden.

Breslau den 4. April 1857.

Der Vorsitzende der Kreis-Prüfungs-Commission für Stadt und Landkreis Breslau

Stadtrath Züttner,

Gartenstraße Nr. 21.

Auktion.

Den 3. Osterfeiertag, den 14. April von 10 Uhr ab, findet in der Organisten-Wohnung zu Wiltschau die Auktion des Nachlasses der verstorbenen Organist Reinhardt'schen Eheleute gegen baare Bezahlung statt. Zum Verkauf kommen u. A. ein Flügel, Meubles, Bücher, Kleidungsstücke, Haus- und Ackergeräthe, Stroh, Heu, Kartoffeln, Rüben u. s. w.

Für Schuhmacher-Meister.

Meine Lederhandlung die sich von heute ab Nikolai-Straße No. 65 (im Feigenbaum) befindet, empfehle ich den geehrten Schuhmacher-Meistern mit dem Bemerken, daß ich womöglichst die billigsten Preise stelle.

Breslau den 3. April 1857.

D. M. Lewy.

Giesmansdorfer Preßhese.

Anerkannt bestes, triebkräftigstes Fabrikat empfiehlt täglich frisch

die Fabrik-Niederlage

Carlsstraße No. 41.

Ein Miethgärtner und ein Knecht mit guten Attesten können sich zum sofortigen Antritt melden beim Dom. Althofdürr.

Den Herren Rübenproducenten in der Umgegend von Canth widmen wir hierdurch die Anzeige, daß wir auch in diesem Jahre am Bahnhofe Canth auf unserer großen Waage Zuckerrüben kaufen, resp. abnehmen werden.

Diejenigen Herren, welche schon jetzt geneigt sein sollten, mit uns Abschlüsse zu machen, wollen sich gefälligst dieserhalb entweder an unser Comptoir in Breslau, Ring No. 59 oder an Herrn Eduard Warschauer in Canth wenden, gleichzeitig haben wir Letzterem, Lager von unserem selbst angebauten ächten Zuckerrübensaamen 1856er (rein, weiß und weiß mit rosa Anflug) übergeben, woselbst der Saamen zu civilen Preisen verabfolgt wird.

Die Rübenzucker-Fabrik zu Rosenthal bei Breslau.

600 Thlr.

sind auf 1 Haus oder auf ein ländliches Grundstück auf die erste Hypothek sofort zu vergeben. Adresse unter Chiffre A. V. Breslau poste restante franco.

Bekanntmachung.

Die Brau- und Brennerei des Dominiums Porzendorf bei Metkau, soll von Johanni d. J. ab, auf 3 Jahre, meistbietend verpachtet werden.

Der Bietungstermin findet in der Beamtenwohnung am 4. Mai statt, woselbst auch die Pachtbedingungen eingesehen werden können.

Meinen Vollbluthengst Shakespeare habe ich an das großherzoglich mecklenburg-strelitzer Land-Gestüt verkauft, und auch für Caravan können keine Stuten mehr angenommen werden.

Gräbersdorf den 5. April 1857.

Emil Kramsta.

Zur gefälligen Beachtung.

Eine vollständige, fast noch neue Zieh-
mangel, ist für 12 Thlr. zu haben Roß-
markt 13 par terre.

Säcke zu Getreide, Mehl, Kleesaamen u.
empfiehlt Louis Berner, Ring Nr. 8.

Markt-Preis.

Breslau den 9. April 1857.

	feine,	mittel,	ord. Waare.	
Weißer Weizen	81 bis	88 76	63	Sgr.
Gelber dito	80 —	83 74	65	•
Roggen	45 +	46 43	42	•
Berste	41 —	43 39	38	•
Hafer	27 —	28 26	25	•
Erbsen	41 —	43 39	37	•